



Das schnelle Glasfaser-Internet kommt nach Wolfhagen

Das Göttinger Telekommunikationsunternehmen GöTel GmbH hat angekündigt, die Wolfhager Stadtteile mit Glasfasertechnologie zu versorgen und somit das „schnelle Internet“ endlich nach Wolfhagen zu bringen. Hierdurch wird der Internetzugang auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

Der Magistrat der Stadt Wolfhagen begrüßt dieses Investitionsvorhaben und wird gemeinsam mit dem Unternehmen GöTel GmbH nach den Herbstferien zu Informationsabenden in den HDGs bzw. DGHs der einzelnen Wolfhager Stadtteile einladen. Hierbei werden die technische Umsetzung und die vertraglichen Details umfassend erläutert. Die Termine sind wie folgt:

Stadtteil	Termin
Veranstaltung im DGH/HdG	
Wenigenhasungen	15.10., 18:00 Uhr
Bründersen	24.10., 18.00 Uhr
Istha	06.11., 18.00 Uhr
Phil.-burg u. -thal	06.11., 18.00 Uhr
Altenhasungen	07.11., 18.00 Uhr
Nothfelden	13.11., 18.00 Uhr
Gasterfeld	18.11., 18.00 Uhr
Niederelsungen	20.11., 18.00 Uhr
Viesebeck	26.11., 18.00 Uhr
Ippinghausen	28.11., 18.00 Uhr
Leckringhausen	28.11., 18.00 Uhr

Sollte es dem interessierten Bürger bzw. der interessierten Bürgerin nicht möglich sein, an der Info-Veranstaltung des eigenen Stadtteils teilzunehmen, darf man selbstverständlich an einem der anderen Infoabende teilnehmen.

Was ist Glasfaser-Internet?

Glasfaser-Kabel sind zur Übertragung großer Informationsmengen geeignet und gelten als DAS Medium für gegenwärtige und zukünftige Highspeed-Netze.

Seit Beginn funktionieren Internetanschlüsse über Kupferkabel. Die Datenübertragung erfolgt hier über das Telefonnetz. Die erreichbaren Datenraten galten dabei lange als ausreichend. Inzwischen sind jedoch die Ansprüche gewachsen, denn zu Hause greifen immer mehr Alltagsgeräte auf das Internet zu. Geschieht dies parallel, sind die Leitungen schnell überlastet.

Im Glasfaser-Netz kommen haarfeine Glasfasern als Lichtwellenleiter zur optischen Datenübertragung zum Einsatz, wodurch extrem hohe Übertragungsraten und -qualitäten erzielt werden. Diese bleiben auch auf langen Strecken konstant und sind kaum störungsanfällig.

Warum sollte ich auf Glasfaser umsteigen?

Glasfaser ist leistungsfähiger und störungsunempfindlicher als Kupferkabel. Darüber hinaus gilt es als ausgesprochen zukunftssicher.

Die alten Kupfernetze, also der herkömmliche Telefonanschluss oder auch das umfunktionierte Koaxial-Fernsehkabel, stoßen heute an ihre technologischen Leistungsgrenzen, denn sie wurden ursprünglich nur für die Telefonie genutzt. Dann kam der Datentransport hinzu. Heutigen Ansprüchen werden diese Kupferkabel nur noch sehr begrenzt gerecht. Bereits ab ca. 600m Kupfer-Kabellänge nimmt die Transportfähigkeit von Daten signifikant ab. Der Wechsel vom Kupferkabel zum Glasfaserkabel ist daher unumgänglich.

Ein Internetzugang ist heutzutage genauso wichtig wie Strom, Gas und Wasser. Mit Glasfaser-Internet verfügen Sie über eine stabile und jederzeit gleich schnelle Internetverbindung.

Insbesondere im ländlichen Raum können die Kupferkabel, die sogenannte letzte Meile, aufgrund ihrer Länge zu erheblichen Geschwindigkeitseinbußen führen. Wo Internetanschlüsse wie DSL oder VDSL über Kupferleitungen heute in Sachen Geschwindigkeit früh an ihre Grenzen stoßen, geht es bei einem Glasfaser-Anschluss erst los. Inzwischen sind technisch sogar Geschwindigkeiten im Gigabitbereich möglich.

Mit einem Glasfaser-Anschluss können Sie glasklar telefonieren und in HD fernsehen. Der Inhalt einer ganzen DVD kann innerhalb von Sekunden heruntergeladen werden. Sie sind außerdem in der Lage, Videos oder Ihre Lieblingsserie in 4K per Video-on-Demand zu streamen. Glasfaser sorgt bei Ihnen zu Hause für Zukunftssicherheit und wertet Ihre Immobilie auf. Auch eine Wohnung lässt sich mit moderner Glasfaser-Technologie leichter vermieten.

Derzeit bietet für alle Stadtteile Wolfhagens lediglich das Unternehmen GöTel GmbH einen flächendeckenden Ausbau der Glasfaser-Internetverbindung an.

Angeboten wird der so genannte FTTH-Ausbau (Fibre To The Home, Glasfaser bis ins Haus), womit die derzeit höchsten Geschwindigkeiten und beständigste Verbindungsqualität angeboten wird.

Damit erhält die Internetversorgung in den Wolfhager Stadtteilen den modernsten Standard und das höchste Maß an Zukunftssicherheit.

Ein Glasfaserausbau kann nur dann stattfinden, wenn es für ein Telekommunikations-Unternehmen auch wirtschaftlich darstellbar ist. Daher ist eine Anschlussquote unumgänglich. Diese Quote liegt bei

60% der Haushalte eines Stadtteils. Nur wenn genügend Kunden in einem Stadtteil angeschlossen werden können, wird mit dem Ausbau begonnen. Andernfalls wird in dem Stadtteil kein Ausbau stattfinden und man wird mit einer immer stärker ausgeprägten Unterversorgung leben müssen. Daher sollten in jedem Stadtteil alle gemeinsam die Gelegenheit nutzen und mit einer neuen Glasfaserinfrastruktur eine Zukunftssicherheit schaffen.

Auch wenn Sie nur einen Telefon-Vertrag und keinen Internet-Tarif benötigen, haben Sie die Möglichkeit, sich während der Planungsphase einen Glasfaser-Hausanschluss zu sichern und somit die Zukunftssicherheit Ihrer Immobilie sicherzustellen.

Für Fragen steht Ihnen die Stadtverwaltung Wolfhagen, Herr Frank Nagelschmitt (frank.nagelschmitt@wolfhagen.de, Tel.: 05692/602-400) gerne zur Verfügung.